

Vorlagen-Nr.: BV/0452/2021-2026		
Vorlage-Art: Beschlussvorlage	Datum: 09.05.2023	
DER BÜRGERMEISTER	Ansprechpartner/in: Frau Diekmann	
Gremium:	Datum:	Status:
Ausschuss für Kultur, Tourismus, Freizeit, Sicherheit und Ordnung	01.06.2023	Ö
Verwaltungsausschuss	20.06.2023	N

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter	Mitzeichner/in	Bürgermeister
--------------------------	-------------------------	-----------------------	----------------------

Beratungsgegenstand:

Zuschussantrag des Gröschlerhauses "Virtuelle Synagoge" vom 09. März 2023

Sachverhalt:

Der Arbeitskreis Gröschlerhaus plant mit dem Projekt „Virtuelle Synagoge“ einen neuen Bestandteil der Dauerausstellung. Mittels virtueller Realität soll es den Besucher*innen des Gröschlerhauses möglich sein, die 1880 errichtete jeversche Synagoge von außen und innen wieder zu betrachten.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 30.000 Euro. Der Arbeitskreis Gröschlerhaus möchte einen Eigenanteil von 10.000 Euro leisten und den Fehlbetrag bei unterschiedlichen Institutionen und Stiftungen erbitten.

Zeitlich ist es das Ziel des Arbeitskreises Gröschlerhaus die „virtuelle Synagoge“ am 09. November 2023 -dem 85. Jahrestag nach der Zerstörung- der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Finanzielle Auswirkungen:

Veranschlagung im Haushalt: () ja () nein

Die finanziellen Mittel stehen unter P1.2.8.1.001.200 (Förderung von Kulturveranstaltungen), Sachkonto 431800 (Zuweisungen an übrige Bereiche) zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Jever gewährt dem Arbeitskreis Gröschlerhaus für die Realisierung des Projekts „Virtuelle Synagoge“ einen Zuschuss in Höhe von 2.500 Euro.

Anlagen:

Zuschussantrag des Arbeitskreises Gröschlerhaus vom 09. März 2023